

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Band:** 28 (1970)  
**Heft:** 121

**Artikel:** Komet Abe (1970 g)  
**Autor:** Klaus, Gerhart  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-899898>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

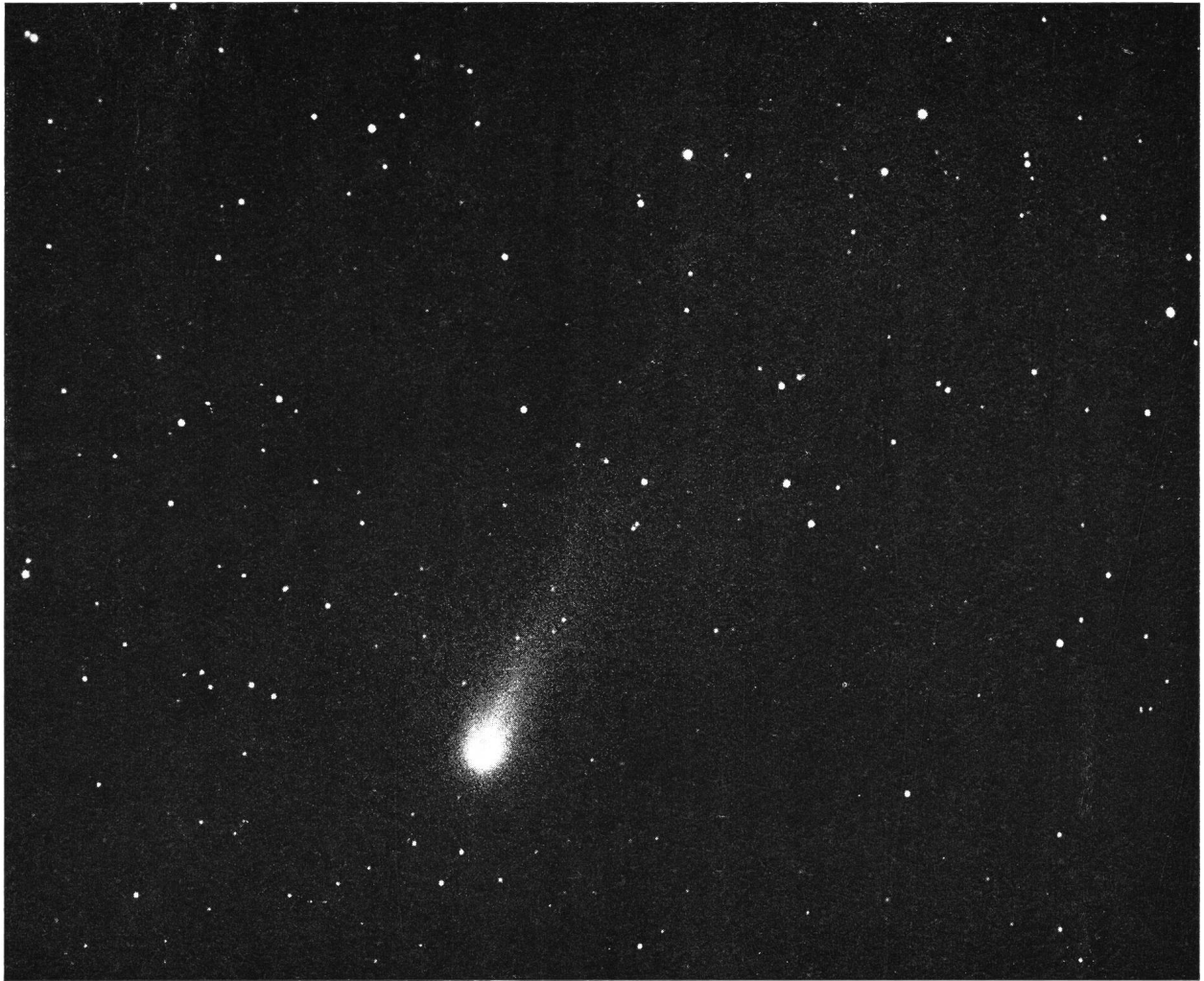
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Komet Abe (1970 g)

Die obige Aufnahme erhielt ich am 5. Oktober 1970 um 20.00 MEZ mit einem 20 cm-Newton von 120 cm Brennweite. Die Belichtung erfolgte auf Kodak 103 aE-Kleinbildfilm und dauerte 15 Minuten. Dank der

fabelhaften Empfindlichkeit dieser Astroemulsion genügte dies bereits, um auf dem Negativ einen Schweif über  $1/2^\circ$  hinaus zu verfolgen (in der Reproduktion:  $1^\circ = 131$  mm). GERHART KLAUS, Grenchen

## Das zweite internationale astronomische Jugendlager

VON ADELHEID MESSERLI, Allmendingen

Zum zweiten Mal fand ein internationales astronomisches Jugendlager statt, diesmal auf dem Sportflugplatz Rennefeld bei Schmallingen im Sauerland (BRD) vom 25. Juli bis 8. August 1970 (Vergleich mit Bericht über das erste Lager ORION 14 [1969] Nr. 115, S. 146). 90 Jugendliche aus Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden, Belgien, Italien, England und Kanada, deren Durchschnittsalter bei 16 Jahren lag, nahmen daran teil. An der Organisation des Lagers waren verschiedene Organisationen beteiligt, die Durchführung und Gestaltung lag in den Händen von WERNER

LIESMANN, der auch das letztjährige Lager geleitet hat.

Anfänglich wurde hauptsächlich Deutsch gesprochen. Es stellte sich aber bald heraus, dass fast alle Teilnehmer Englisch verstanden, und so wurden bis zum Ende des Lagers fast alle Referate und Bekanntmachungen in englischer Sprache gegeben.

Die Tage waren ausgefüllt mit den Treffen der einzelnen Arbeitsgruppen. Jeder Teilnehmer konnte bei einer oder mehreren Arbeitsgruppen mitmachen; deren Arbeitsthemen berührten viele Gebiete der theo-